

LOOSDORF IM BLICKPUNKT.

Die SPÖ Loosdorf und Bürgermeister Thomas Vasku wünschen
FROHE OSTERN



Die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter der SPÖ Loosdorf wünschen ein schönes Osterfest.
Bürgermeister Thomas Vasku: „Speziell unseren jüngsten Loosdorferinnen und Loosdorfern wünsche ich, dass der Osterhase wieder hochaktiv herumhoppelt in unserer Gemeinde und euch den Ostersonntag versüßt!“

Gemeinsam denken
Gemeinsam arbeiten
Gemeinsam erfolgreich

Besuch uns:

www.loosdorf.spoe.at
0664/5418225

 [Facebook.com/spoelooosdorf](https://www.facebook.com/spoelooosdorf)

Aus dem Inhalt:

- ➔ Seite 2: Wechsel im Gemeinderat
- ➔ Seite 3: Frag die SPÖ
- ➔ Seite 4: Einladung zum Maifest

Gefördert: Loosdorf unterstützt!

„Die Gemeinde steht immer unterstützend zur Seite“, weiß Bgm. Thomas Vasku: „Wir wollen, dass sich die Menschen in Loosdorf wohlfühlen. Daher ist es uns wichtig Initiativen, wie den Zivilschutzverband, die Frauenberatung oder Krebshilfe zu unterstützen und Einrichtungen, wie ‚Essen auf Rädern‘ oder die Reitpädagogik für die ASO Loosdorf entsprechend zu fördern.“



Gebremst: "Keine Rennstrecke"

Manche Straßenzüge in Loosdorf scheinen Raser geradezu anzulocken. „Daher startet Loosdorf die Initiative ‚Ich bin Loosdorf und keine Rennstrecke‘“, berichtet Bgm. Vasku: „Die Geschwindigkeitsmessgeräte verbessern die Situation vielerorts in unserer Gemeinde. Nun werden zwei weitere angeschafft, die zu gesteigerter Selbstkontrolle und Selbstbeherrschung beitragen sollen.“



Angelobt: Neue SPÖ-Gemeinderäte



„Ich möchte meinen Beitrag für die Loosdorferinnen und Loosdorfer leisten, um den Lebensstandard weiter zu verbessern“, formuliert Gerhard Fischer

seinen Anspruch als frischgebackener Gemeinderat. Er ist 53 Jahre alt, verheiratet und arbeitet als technischer Angestellter in leitender Funktion. Als passionierter Sportler – Radfahrer, Läufer und Fußballer – sieht er auch den Erhalt und weiteren Ausbau der Sportmöglichkeiten in der Gemeinde als wichtige Aufgabe.



Robert Leitzinger ist 36 Jahre alt, verheiratet und Vater zweier Kinder. Der Vertragsbedienstete der Stadt St. Pölten spielt leidenschaftlich gerne Fußball, läuft Ski und gestaltet seine Freizeit als Hobby-Bierbrauer:

„Die riesige Chance, meine unmittelbare Wohnumgebung mitgestalten zu dürfen, will ich mit voller Kraft nützen!“ Bürgermeister Thomas Vasku freut sich auf die Zusammenarbeit und über ‚frisches Blut‘ im Team. „Ich möchte mich herzlich bei den ausscheidenden Gemeinderäten bedanken.

Danke, dass ihr auch weiterhin beratend in der SPÖ Loosdorf mitwirken werdet!“, so Bürgermeister Vasku.

Robert Leitzinger wird im Wirtschaftsausschuss und dem Schulausschuss der Volksschule mitwirken. Gerhard Fischer dem Sozial- und Prüfungsausschuss, sowie dem Beirat für Bildung angehören.



Mag. Robert Leitzinger und Gerhard Fischer wurden von Bgm. Thomas Vasku angelobt.

Verabschiedet: Danke für euren Einsatz



Karl Gruber war seit 07.04.1995 im Gemeinderat tätig. Er war Mitglied im Prüfungsausschuss und im Sozialausschuss sowie in der Disziplinarkommission für Gemeindebeamte. Für seinen langjährigen, unermüdlichen Einsatz erhielt er das goldene Ehrenzeichen der Marktgemeinde Loosdorf.



Klara Ries war seit 27.02.2020 im Gemeinderat tätig. Sie war Mitglied im Schulausschuss der Volksschule, im Wirtschaftsausschuss und im Beirat für Bildung und überregionale Angelegenheiten. Zum Abschied aus dem Gemeinderat wurde ihr der Loosdorfer Wappen-Panther überreicht.

Gesucht: Gesundheits-Scout soll für Ärzte-Zuwachs sorgen

Leider sehen wir uns in ganz Österreich mit einem Versagen in der medizinischen Versorgung für die Bürgerinnen und Bürger konfrontiert. „Mir ist es ein Anliegen“, betont Bürgermeister Thomas Vasku, „den Loosdorferinnen und Loosdorfern zu versichern, dass wir uns – nach der Pandemie und vehementer Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger in Sachen Teuerung – auch dieses Problems annehmen und für andere politische Ebenen, bzw. die Verantwortlichen in der ÖGK einspringen werden.“ Loosdorf wird nicht auf die Pensionierungswelle der

Ärztinnen und Ärzte in der Gemeinde warten. GGR Birgit Batsch, geschäftsführende SPÖ-Ortsparteivorsitzende: „Wir werden uns rechtzeitig um Nachbesetzung umschauen – nämlich JETZT.“ Gespräche mit der Österreichischen Gesundheitskassa wurden bereits geführt.

Außerdem setzt man ab sofort auf einen Gesundheits-Scout. Bürgermeister Vasku dazu: „Wir wollen auch zukünftig für die optimale gesundheitliche Versorgung unserer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger Sorge tragen können. Daher zählt jetzt

Kreativität, Nachdruck und Initiative!“

Die beiden Sozialdemokraten äußern abschließend den Wunsch, dass sich jede politische Ebene wieder der Erledigung ihrer Aufgaben widmen sollte: „Dann können wir wieder gemeinsam für die Sicherheit und bestmögliche Versorgung der Bevölkerung sorgen. Nur wenn jede politische Ebene wieder ihre Arbeit tut, für die sie verantwortlich zeichnet, wird die Politik insgesamt an Vertrauen gewinnen und von der Bevölkerung auch wieder ein positives Zeugnis ausgestellt bekommen.“

Frag die SPÖ! Loosdorf stellt Fragen ...

LiB: Was ist da in der SPÖ im Bund los?

Antwort: Alles, was die Frage des Vorsitzes auf Bundesebene nun löst, ist absolut zu begrüßen. Eine Befragung der Mitglieder über den Vorsitz der Sozialdemokratie ist bereits lange im Forderungskatalog von Jugendorganisationen und ist demokratiepolitisch durchaus begrüßenswert. Jetzt liegt es an den KandidatInnen den Mitgliedern, aber auch – durch die hohe mediale Aufmerksamkeit – ganz Österreich ihre Inhalte zu präsentieren und auch eventuell ein Team zu benennen, das diese Inhalte mit dem jeweiligen Kandidaten/Kandidatin gemeinsam für die ÖsterreicherInnen umsetzt.

LiB: Warum habt ihr Schwarz-Blau auf Landesebene nicht verhindert? Hat die SPÖ zu hoch gepokert?

Antwort: Wir haben konkrete Verbesserungen für Niederösterreich vorgeschlagen, um den Menschen in Niederösterreich einen echten Vorteil zu verschaffen. Die ÖVP wollte diesen Verbesserungen nie eine Chance geben, sondern war von Anfang an daran interessiert, sich gemeinsam mit der FPÖ als unehrlichen und willfährigen Partner Niederösterreich aufzuteilen. Die falschen Behauptungen der ÖVP zum Thema Finanzierbarkeit unserer Projekte entbehren obendrein jeder Grundlage. Jeder einzelne Punkt unseres Pakets ist einfach

umsetzbar und finanzierbar. Wir haben auch ein belastbares und seriöses Modell für die Gegenfinanzierung unserer Projekte auf den Tisch gelegt. Aber die ÖVP hat daran nie Interesse gezeigt und von Anfang an nur Scheinverhandlungen geführt, um am Ende Richtung FPÖ abzubiegen.

Wenn auch du eine Frage hast,
richte sie an: loosdorf@noe.spoe.at
oder th.vasku@gmail.com



Koalition der Unehrlichkeit und sozialen Kälte



Eine Aneinanderreihung von stammtischgebürteten Überschriften ohne konkrete Entlastung für die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher zu bringen, sieht

Klubobmann LAbg. Hannes Wening im Kickl-Mikl-Pakt zwischen FPÖ und ÖVP: „Es gibt im Arbeitsübereinkommen keine konkreten Maßnahmen gegen die hohe Inflation und die Teuerung, keine Perspektiven zur Bewältigung der Gesundheits- und Pflegeversorgung, keine Idee für leistbares Wohnen und null Bekenntnis zur Bewältigung der Klimakrise!“

Sven Hergovich-Versprechen



„Ich gebe allen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern das Versprechen, dass die SPÖ NÖ ihr „5 plus 1“-Paket umsetzen wird“, meint Landesrat Sven Hergovich, dass die ÖVP und die FPÖ diese Verbesserungen für das Land nicht aufhalten, sondern nur aufschieben

kann: „Ich lege mich hiermit klar fest: Als Sozialdemokratie werden wir bis zur nächsten Wahl harte, aber konstruktive Oppositionsarbeit gegen den schwarz-blauen Pakt der Unehrlichkeit machen – und nach der nächsten Wahl werden wir unsere vorgeschlagenen Projekte (Anm.: siehe nächste Seite) umsetzen. Der Fortschritt und die konkreten Interessen der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher werden sich auf Dauer durchsetzen.“

Mehr Kraft. Mehr Vertrauen. Mehr Sicherheit. Das neue NÖ Team der SPÖ

Mit Sven Hergovich übernimmt der langjährige AMS NÖ-Chef die Position des Landesrats und ist designierter Landespartei-vorsitzender der SPÖ NÖ. Er verspricht, sich intensiv einzusetzen für kostenlose Kinderbetreuung, die Ausweitung des Pilotprojekts einer Job-Garantie für Landzeitarbeitslose auf ganz Niederösterreich, einen Heiz-Preis-Stopp für NÖ Haushalte, ein Anstellungsmodell für pflegende Familienangehörige, eine Strukturoffensive für vernachlässigte Regionen (Anm.: Bankomat in jeder Gemeinde, Ortskern-Belebung, etc.) und ein Demokratisierungspaket für NÖ.

Die Mostviertlerin Ulrike Königsberger-Ludwig bleibt Landesrätin und Eva Prischl aus St. Pölten übernimmt den Sitz der dritten Landtagspräsidentin. Hannes Weninger aus Mödling wird Klubobmann. Die Parteigeschäfte führen als Landesgeschäftsführer Wolfgang Zwander und der EU-Abgeordnete und SPÖ-Bezirksparteivorsitzende in Melk Günther Sidl.

Die Landtagsabgeordneten der SPÖ NÖ: KO Hannes Weninger, LT-Präs. Eva Prischl, Franz Schnabl, Wolfgang Kocevar, Elvira Schmidt, Rene Pfister, Kathrin Schindele, Rainer Spenger, Karin Scheele, Rene Zonschitz, Kerstin Suchan-

Mayr, Christian Samwald. Die Bundesräte der SPÖ NÖ: Doris Hahn, Andreas Babler, Christian Fischer.

Günther Sidl, Abgeordneter zum Europäischen Parlament und Landesgeschäftsführer (Anm.: ehrenamtlich) zu seiner Bestellung: „Ich habe von Beginn an die enge Verbindung zwischen Niederösterreich und Europa gelebt. Das verstärke ich nun durch die neue Aufgabe. Mir geht es darum, bei uns zu Hause und in Europa Positives zu bewegen.“ Die Mitglieder des Landespartei Vorstandes haben Günther Sidl für die EU-Wahl 2024 außerdem wieder zum NÖ-Spitzenkandidaten gekürt.



V.l.n.r.: Günther Sidl, Hannes Weninger, Ulrike Königsberger-Ludwig, Sven Hergovich, Eva Prischl, Kathrin Schindele, Wolfgang Zwander

Herzliche Einladung zu unserem

MAIFEST

**Samstag, 29.04.2023 um 16:00 Uhr
im Gastgarten Hofmann**

- Maibaumschätzen
- Freibier vom Fass & kleiner Imbiss
- Hüpfburg & Kinderschminken der Kinderfreunde Loosdorf

Die SPÖ Loosdorf freut sich auf Ihren Besuch und auf ein gemütliches Beisammensein!

Festprogramm

Aufstellen des Maibaumes durch die Freiwillige Feuerwehr Loosdorf

Begrüßung

**Ortsparteiobmann
Bürgermeister Thomas Vasku**

Ansprache

MEP Dr. Günther Sidl

**TEAM
VASKU**

Erscheinungsort Loosdorf - Verlagspostamt 3382,
Medieninhaber: Ing. Batsch Birgit, für die SPÖ Loosdorf, Albrechtsbergerstr. 29.